



Gemeinde Hohenhorn

Am Ebersoll 2
21526 Hohenhorn
Telefon: 04152/87 91 68
(Rufweiterleitung)
Telefon mobil: 0151-65643395
Email: bgm-hohenhorn@amt-hohe-elbgeest.de

20.09.2021

Liebe Hohenhornerinnen und Hohenhorner,

der Herbst steht vor der Tür und es ist Zeit, Sie/Euch mal wieder über Aktuelles aus Hohenhorn zu informieren.

Die **Bundestagswahl** findet am **26.09.2021** statt. Die Wahlprognosen deuten auf einen spannenden Ausgang. Sehr viele Wahlbriefe wurden vom Amt versandt, sodass wir auch in Hohenhorn von vielen Briefwählern ausgehen. Wie die Hohenhorner Briefwähler abgestimmt haben, wird leider im Amt nicht gesondert ausgezählt. Das Wahllokal im Gemeindehaus öffnet um 8.00 Uhr, nach 18.00 Uhr startet die - öffentliche - Auszählung und ich hoffe wieder auf eine rege Wahlbeteiligung. Bereits im Vorwege danke ich den Wahlhelfern und Wahlhelferinnen für ihre Bereitschaft, sich ehrenamtlich für unser aller Demokratie zu engagieren. Nutzen wir unsere demokratischen Möglichkeiten dann bitte auch!

Die landesweite Aktion „Sauberes Schleswig-Holstein“ wurde coronabedingt vom Frühjahr auf den September verlegt. Wir haben uns, wie etliche Nachbarn auch, entschieden, an der Aktion nicht teilzunehmen, weil wir im November sowieso wieder die gemeindlichen Flächen harken. Zeitpunkt und Organisationsaufwand waren einfach nicht passend. Außerdem plagen uns so große Haufen Müll in der Landschaft, die auf Kosten der Allgemeinheit zu beseitigen sind, dass der lästige „kleine Unrat“ alle paar Meter jetzt bis zum nächsten Frühjahr warten muss. Es ist mir unbegreiflich: wenn jemand seinen Garten offenbar schick machen will, wie kann man dann das unansehnliche alte Pflanzen-Gelump in Plastiktüten verpackt kubikmeterweise einfach in die Landschaft kippen:



Vielleicht nehmen Spaziergänger einfach mal Tüte und Handschuh mit und sammeln selbst, was am Wegesrand fallen gelassen wurde? In den Großstädten laufen solche Eigeninitiativen längst und was man da kann, können wir doch wohl auch! Bei Müll und Einwegverpackungen gehört Deutschland zu den Spitzenreitern. Auch das ist eine Frage der Nachhaltigkeit und letztlich der Klimakrise. Verpackung, Umverpackung und Transport bedeutet Verbrauch von Ressourcen, verursacht CO² und wird von Verbrauchern mitbezahlt. Dann zahlen wir alle für die Vernichtung des Mülls und verursachen wieder CO². Hier müssen wir uns auch alle an die eigene Nase fassen.

Die Müllberge nach der Flutkatastrophe im Ahrtal haben neben dem Verlust so vieler Menschenleben und Existenzen uns alle erschüttert. Auch G. Karnop war als Hohenhorner Feuerwehrmann zusammen mit

Kollegen und Kolleginnen der Dassendorfer FF vom 20. bis 25.07. im Hilfeinsatz vor Ort. Ich bedanke mich ganz herzlich dafür! Alle, die dort vor Ort geholfen haben, sind zutiefst bewegt vom Ausmaß der Katastrophe. So etwas ist zunächst einmal außerhalb jeder Vorstellungskraft. Auch wenn Hohenhorn mit seiner Höhenlage reißende Wasser wie im Ahrtal nicht befürchten muss, „schicken“ wir im Extremfall zu viel Oberflächenwasser zu unseren tiefer gelegenen Nachbarn, wie zuletzt im Januar 2017. Starkregenereignisse können auch bei uns zu vollgelaufenen Kellern führen und die Regenwasserleitungen überfordern. **Jede/r sollte sein Grundstück möglichst entsiegeln, damit Wasser versickern kann, und auf ausreichende Hausdrainage achten. Außerdem muss die Verpflichtung zur Reinigung der Straße nach der Straßenreinigungssatzung ernst genommen werden, damit die Gullis frei bleiben.** Seit 2019 wird im Kreis Herzogtum Lauenburg der Katastrophenschutz überdacht und soll optimiert werden. Im Amtsgebiet werden als zentrale Anlauforte Turnhallen in Escheburg und Wohltorf vorbereitet. Die Hohenhorner Gemeindevertretung hat beschlossen, unabhängig davon Vorsorge auch lokal bei uns zu treffen. Wir investieren in ein zusätzliches Notstromaggregat im Gemeindehaus, das so dimensioniert ist, dass Strom und Wärme für das gesamte Gebäude als mögliche Notunterkunft und nicht nur für die FF zur Verfügung steht. Ferner haben wir ein Notstromaggregat für unsere Wasserversorgung. Da es in allem immer mehr auf Stromversorgung ankommen wird, ist verlässliche Energie aus unserer Sicht ein zentraler Baustein von mehreren.

Anfang August wurden in der Grundschule in Dassendorf 66 Kinder neu eingeschult, davon 8 aus Hohenhorn. Erneut ein starker Jahrgang! 246 Kinder besuchen die Alfred-Otto-Grundschule. Der erforderliche Anbau schreitet zügig voran.

Am **29.09.21 ab 19.30 Uhr** findet in der Hohenhorner **St. Nikolai Kirche** ein **Konzert** (Liquid Soul und V. Jaekel) statt. Neben der Kirchenorgel wird eine tragbare mittelalterliche Orgel, eine chinesische Mundorgel und eine Wasserstichorgel gespielt. Zusammen mit Saxophon und Percussion wird es so von traditionell bis Jazz eine Raum- und Zeitreise geben. Verbindliche Anmeldungen sind erforderlich: www.kirche-ll.de/kirchenkreis-verwaltung/friedhoefe/kulturfestival.html

Am **11.10.2021** tagt die **Gemeindevertretung** ab **19.30 Uhr im Gemeindehaus**. Da im Amt nun Kapazitäten auch für Bebauungs-Planungen in Hohenhorn bereit stehen, befassen wir uns u.a. damit, wie und wo sich das Dorf weiter entwickeln kann und soll.

Der **Bürger- und Schulverein** hat auf seiner Mitgliederversammlung beschlossen, das **Laternelaufen am 23.10.21** auszurichten. Schlusspunkt ist dann am Gemeindehaus das **Lichterfest** für groß und klein. Los geht es ab 18.00 Uhr und Genaueres wird rechtzeitig in den Aushangkästen bekannt gemacht.

Die **Mitgliederversammlung** der **WIH Wasserinteressentenschaft w.V.** findet am **28.10.21** ab **19.30 Uhr** im Gemeindehaus statt. Da auch Wahlen anstehen und über den Wasserpreis nachgedacht werden wird, sollten die Mitglieder bitte zahlreich erscheinen. Besonders für neue Mitglieder im Dorf ist das eine gute Gelegenheit, mal reinzuschnuppern. Schließlich sind es ja die Hohenhorner und Hohenhornerinnen selbst, die eigenverantwortlich für sicheres und qualitativ hochwertiges Wasser sorgen.

Möchten Sie diesen Gemeindebrief online erhalten? Eine Email an NL-Hohenhorn@web.de genügt für An- und auch für Abmeldung. Selbstverständlich erfolgt keine andere Verwendung Ihrer Mailadresse.

Ihre/Eure

Hanna Putfarken
Bürgermeisterin